

Straßenverzeichnis

Cochem Stadt

Am Balduinstor	F 6
Am Rähmchen	F 6
Am Tummelchen	G 7
Anton-Jünglings-Gässchen	F 7
Bahnhofsvorplatz	H 3
Bernstraße	H 6
Branntweingässchen	G 7
Briederweg	G 5
Brückenstraße	G/H 5
Burgfrieden	H 8
Carlfritz-Nicolay-Platz	H 6
Endertplatz	H 5
Endertstraße	G 5 - B 4
Forsterhof	D 8
Herrenstraße	H 7
Hinter Kempeln	F 6
In der Faitsch	A 4
In der Flain	D 6
In der Hohl	F 6
In der Märtschelt	F 7
Jahnstraße	F 6/7
Josef-Steiß-Platz	G 6
Josefstraße	H 4
Kapuzinertreppe	G 6
Kelberger Straße	D/E 6
Kenne Gässchen	H 7
Kirchgasse	H 6/7
Klosterberg	G 6
Klostertreppe	G 6
Kremerhof	D 10
Linusstraße	G 6
Löhrstraße	F 7
Maria Hell	E 7
Markt	G 7

Moselpromenade	H 6-10
Moselstraße	H 3-5
Oberbachstraße	G 7
Oberer Weg	H 9
Obergasse	G 6
Pater-Martin-Straße	H 6
Pinnerstraße	G/H 4
Platz Schrombekaul	G 7
Pumpengässchen	G 7
Ravenstraße	H 4 - G 5
Scharburger Hof	B 7
Schlaufstraße	G 7
Schloßstraße	G 7/8
Schafstaller Hof	H 7
Spitzweggasse	F 7
Unterbachstraße	H 7
Vor Forst	E 7
Wenzelgasse	G 7
Winneburger Weg	A 3
Zollstraße	H 7

Cochem-Cond

Am Fetscherbach	J 3
Am Rosenbrunnen	J/K 3
Am Wald	K 4
Avallonstraße	J/K 3
Bergstraße	J 5 - K 3
Brauselaystraße	J 4-5
Breite Straße	I 6
Brixiusgässchen	I 7
Fährgasse	I 7
Frankenweg	K 2
Friedhofsweg	J 8
Hafenstraße	I 6
Hieronimstraße	I 7
Im Guguck	K 3
In den Schutzmarken	K 1

Cochem-Sehl

Alte Straße	J 10
Am Osterborn	K 11
Am Reilsbach	I 10 - J 11
Antoniusstraße	I 10
Auf Krain	H 10
Beethovenstraße	J 11
Brahmsstraße	J 11
Brausestraße	J 10
Bruder-Maximilian-Str.	K 10
Ebernach (Kloster)	K 10
Ellerer Straße	I 10
Im Brühl	I 10
Im Winkel	J 10

August-Horch-Straße	I 8
August-Horch-Straße	J 3-4
Kapellenstraße	K 2
Karolingerweg	K 2
Keltenweg	K 2
Kerwer Straße	I 6
Kirchstraße	I 7
Klotterer Straße	J 3-4
Malmedystraße	K 3
Markweg	K 1
Moritzburger Straße	K 2
Pastor-Ziegler-Platz	I/J 7
Remaclusstraße	I 7
Römerweg	K 2
Schafstaller Hof	K 5
Schenkenwies	K 1
Schuwacker Hof	K 7
Stablostraße	J 3-4
Stadionstraße	I 2-5
Talstraße	I/J 8
Uferstraße	I 6-7
Valwiger Straße	J 6-7
Zehnthausstraße	I 6-7

Cochem-Brauheck

Am Eichenhain	B 9
An der Hauptwache	C 10
August-Horch-Straße	E 11
Birkenweg	A 10
Boelkestraße	B 10
Buchenweg	A 10
Goldwiese	C 10
Graf-Zeppelin-Straße	A 10
Grönhofstraße	B 10
Im Göft	B 10
Immelmannstraße	B 11
Industriering	E 11
Jean-Pastor-Straße	E 11
Kaserne	C 11
Köhlstraße	A 11
Lärchenstraße	A 9/10
Lilienthalstraße	B 11
Lindberghstraße	A 10
Lindenstraße	A 10
Möldersstraße	B 11
Nikolaus-August-Otto-Str.	E 11
Richthofenstraße	B/C 11
Rudolf-Diesel-Straße	D/E 11
Weingartenstraße	E/F 11

In der Eich

Josef-von-Lauff-Straße	H 10
Klostergartenstraße	J 10
Mozartstraße	J/K 11
Oberstraße	J 10
Schubertstraße	I/J 11
Schulstraße	J 10
Sehler Anlagen	I/J 9-10
Wäldchesweg	J 10
Wendelinusschleife	I 10
Werther Weg	I 10

K 11

K 11	K 11
H 10	H 10
J 10	J 10
J/K 11	J/K 11
J 10	J 10
I/J 11	I/J 11
J 10	J 10
I/J 9-10	I/J 9-10
J 10	J 10
I 10	I 10
I 10	I 10
B 9	B 9
C 10	C 10
E 11	E 11
A 10	A 10
B 10	B 10
B 10	B 10
B 11	B 11
E 11	E 11
C 11	C 11
A 11	A 11
A 9/10	A 9/10
B 11	B 11
A 10	A 10
A 10	A 10
B 11	B 11
E 11	E 11
B/C 11	B/C 11
D/E 11	D/E 11
E/F 11	E/F 11

Erklärung der Nummern

1 Aussichtsplatz "Lescherlinde"	E 10
2 Aussichtsplatz "Umkehr"	D 7
3 Sesselbahn (Talstation)	E 5
4 Sesselbahn (Bergstation)	D 3
5 Aussichtsplatz "Pinnerkreuz"	F 4
6 Kaiser-Wilhelm-Tunnel (4203 m Länge)	F 6
7 Evangelische Pfarrkirche	F 7
8 Altes Stadttor (Balduinstor)	F 6
9 Kulturzentrum Kapuzinerkloster	G 6
10 Seniorenzentrum "St. Hedwig"	G 6
11 Altes Stadttor (Enderttor)	G 6
12 "Apollo"-Kino	G 5
13 Rathaus (Stadtverwaltung), Stadtbücherei	G 6
14 Polizeiinspektion	H 3
15 Kath. Pfarrkirche "St. Martin"	H 6
16 Verkehrsamt, Tourist-Information	H 5
17 Sparkasse	G 5
18 Agentur für Arbeit	G 5
19 Volksbank	G 4
20 Poststelle	E 6
21 Bahnhof	G 3
22 Motorboot-Fähre	H 7
23 Schiffsanlegestelle	H 6 u. I 5
24 Reichsburg Cochem	G 8
25 Altes Stadttor (Mäusetor)	H 8
26 Aussichtsplatz "Drei Kreuze"	F 9
27 Kath. Pfarrkirche "St. Remaclus"	J 6
28 Apolloweg	K 8
29 Cochemer Hochseilgarten	K 4
30 DJH-Jugendherberge	J 3
31 Mosel-Stadion	J 2
32 Campingplatz	I 2
33 Freizeitzentrum: Wellenbad, Kinderland beheiztes Freibad, Sauna, Tennis, Solarium, Restaurant, Kegeln	J 2
34 Aussichtsplatz "Conder Wetterfahne"	K 6
35 Conder "Schutzhütte"	K 6
36 Aussichtsplatz "Brauselay"	K 8
37 Kath. Kirche "St. Antonius"	I 10
38 Sehler Bürgerhaus	J 10
39 Amtsgericht	G 4
40 Wanderweg "Wilde Endert"	A 3
41 Burgruine "Winneburg"	A 4
42 Schutzhütte "Wilhelmshöhe"	A 5
43 Schutzhütte "Victoriahöhe"	C 6
44 Schutzhütte "Hubertushöhe"	D 8
45 Aussichtsplatz "Winzersruh"	J 8
46 Aussichtsplatz "Sehler Hütte"	K 11
47 Yachthafen	I 6
48 TÜV-Prüfstelle	E 11
49 Wasser- und Schiffsanleger	I 3
50 Kreisverwaltung Cochem-Zell	H 5
51 Marienkrankenhaus	K 2/3
52 DRK-Rettungswache	K 2/3
53 Galerie Steib	H 7
54 Wohnmobilstellplatz	J 1 u. H 2
55 Einkaufszentrum	K 1, G 4, I 10 und B 9
56 Historische Senfmühle	I 5
57 Verbandsgemeinde/Fundbüro	G 4



Stadtrundgang

Ab Endertplatz unter der Brücke (erbaut 1926/27, durch Bombeneinwirkung 1945 zerstört, 1949 wieder aufgebaut) zum „Enderttor“. Eines der drei noch gut erhaltenen, bewehrten Stadttore mit Torwächterwohnung, Stadtgefängnis und Wohnhaus mit Ausspann, der heutigen „Alten Thorschchenke“, erbaut nach Verleihung der Stadtrechte 1332 im Zug der Stadtbefestigung durch den Trierer Kurfürst Balduin von Luxemburg.

Blick auf die Einfahrt des 4205 m langen „Kaiser-Wilhelm-Tunnels“, der die Moselschleife „Cochemer Krampen“ (23 km) für die Eisenbahn erheblich verkürzt. Erbaut 1869 bis 1877, gleichzeitig eingeweiht mit der wieder erbauten Reichsburg am 15. Mai 1877.

Über Treppen „Hinter Kempeln“ geht es zum Klosterberg. Hier stand die bereits 862 erwähnte Burg Kempton. 1576 standen auf dem Gebiet des heutigen Seniorenheims St. Hedwig ein Wohnturm, zwei Wachtürme und Wirtschaftsbauwerke. 1625 wurden auf Bitten einiger „erster“ Bürger von Cochem ein Kloster mit Kirche und ein Pflegeheim erbaut und dem Orden der Ka-

puziner übergeben. Die Stifter waren Graf Johann Jacob Herr zu Eitz-Kempenich und Ehefrau Maria Elisabeth von Metzhausen. Die Wappen der beiden sind über dem Hauptportal stadseitig angebracht. Die Kirche wurde 1635 durch Weihbischof Enno von Senheim geweiht. Nach Vertreibung der Kapuziner während der Säkularisation war das Klostergebäude 1810 Krankenhaus, ab 1817 Gymnasium und später Volksschule; die Kirche Filiale und Notkirche der Pfarrgemeinde St. Martin (bei Hochwasser und Zerstörung der Stadtkirche, zuletzt im 2. Weltkrieg). 1978 Übergabe des Klosters von der Pfarrei an die Stadt. Seit 1998 ist die Klosterkirche Kulturzentrum. Ein weiterer Ausbau der Klosterbauten soll folgen.

Vom Klosterberg hat man einen Überblick auf die umliegenden Höhen: Klottener Höhe (Wildpark) mit Sesselbahn (erbaut 1955) zum Pinnerkreuz - genannt nach dem dort einer Legende nach abgestürzten Schäfer Pinn, Hubertushöhe über der Umkehr und Lescherlinde. Dazwischen auf einem Bergkegel erhebt sich die ca. 1250 durch Cuno Herr von Winesberg erbaute Winneburg,

die nachmalige Stammburg der Fürsten von Metternich-Winneburg, seit 1935 Eigentum der Stadt Cochem.

Vom Plateau vor dem Kulturzentrum hat man einen Blick auf Alt-Cochem, die Reichsburg und das „Tummelchen“ (keltisch/römische Grabstätte) mit einem alten Wachturm, genannt „Zuckertürmchen“ aus der ehemaligen Stadtbefestigung.

Die Reichsburg wurde wahrscheinlich um das Jahr 1000 erbaut. Erste urkundliche Erwähnung 1051 unter Ehrenfried aus dem Hause der Ezzonen, als dieser von seinem Schwager, Kaiser Otto III. zum Comes Palatinus ernannt wurde. Bis 1294 Reichsgut unter den deutschen Kaisern, wurde sie an Kurtrier verpfändet. 1689 im Pfälzischen Erbfolgekrieg von französischen Truppen zerstört. Nach Auflösung des Kurfürstentums Trier durch Napoleon kamen Stadt und Burg zunächst unter französische und dann unter preußische Herrschaft. Am 28. September 1868 kaufte der Hugenotte und preußische Geheimrat Louis Ravené die Ruine und ließ sie nach alten Vorlagen wieder aufbauen. 1942 ging sie in Staatsbesitz über und seit April 1978 gehört die Burg den Bürgern der Stadt Cochem.

Die alte Klostertreppe geht es nun entlang der Stadtmauer hinab zur Obergasse, hier ist ein besonders schönes Fachwerkhaus, ein typisches Winzerhaus (1704) zu sehen, wenige Meter weiter vor dem Balduinstor links ist auf dem Wehgang der alten Stadtmauer die Gasse „Auf dem Rähmchen“. Zurück im Brantweingässchen steht ein nunmehr restauriertes Fachwerkhaus, das die Zerstörung der Stadt 1689 überstanden hat, weiter zum ältesten Gasthaus der Stadt (früher mit Brennerei) „Zom Stüffje“ und über die Oberbachstraße zum Markt, der „guten Stube“ der Stadt. Mit dem Marktbrunnen, dem 1739 erbauten barocken Rathaus (ehemals kurtrierisches Amthaus) und den reizvollen Fachwerkbauten.

Durch die Herrenstraße (hier war neben anderen Adelshäusern auch der „Winneburger Hof“) zur Wenzelgasse. Haus Nr. 1 dort war das „Hospital zum Hl. Geist“ mit Kirche und Friedhof und links daneben stand bis 1882 ein Stadttor, welches die Stadt vom Burgfrieden trennte.

Durch den „Burgfrieden“ (Wohnstätte der Burgmänner mit eigenen Stadtrechten und Gerichtsbarkeit während der ca. 500 Jahre Herrschaft der Kurfürsten) geht es an dem kurtrierischen Amts- und Gerichtsgebäude, dem Leising'schen Haus von 1442 zum „Martinstor“. Außerhalb dieses Stadttors lag das Hospital der Pestkranken und Aussätzigen mit der am Burghang gelegenen St. Rochus-Kapelle (ursprünglich 1422, erneuert 1680). Durch einen Berggrutsch 1931 wurde der dazugehörige Friedhof zerstört.

Zurück an der Mosel mit Blick auf das Pegelhaus, dem alten Fährhaus, an der kurtrierischen Posthalterei, dem heutigen „Union-Hotel“ und dem 1642 erbauten Zollhaus vorbei zur Stadtkirche St. Martin. Vermutlich schon seit Bestehen Cochems (erste Urkunde vom 21. Dezember 866), 1452 erweitert, der gotische Turm wurde später durch einen Zwiebelturm ersetzt. 1930 weiterer Anbau. 1945 bis auf das alte Chor zerstört, 1951 wieder aufgebaut, der neue Glockenturm wurde 1963 fertiggestellt.

TOURIST INFORMATION Ferienland Cochem

Endertplatz
56812 Cochem
Telefon (0 26 71) 60 04 -0
Telefax (0 26 71) 60 04 -44
info@ferienland-cochem.de
www.cochem.de
www.ferienland-cochem.de

Ausgehen in Cochem

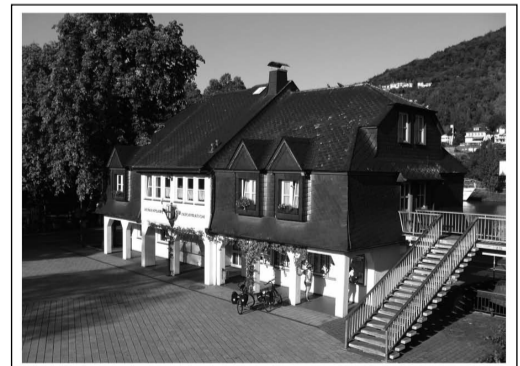
Name Anschrift Telefon	Plan-quadrat im Stadtplan	Öffnungszeiten	
		Uhrzeit	Jahreszeit
RESTAURANTS			
»Moselfränkisch« Restaurant Hotel Winneburg Enderstr. 141 0 26 71 / 98 730 - Fax 45 23	A 3	08.30 - 24.00	Feb. - Dez.
Weinhaus Gräfen Enderstr. 27 0 26 71 / 44 53	F 6	09.00 - 22.00	Jan. - Dez.
Hotel-Restaurant-Pizzeria La Baia, Brüder Balazs GbR Caritz-Nicolay-Platz 1/Bernstr. 14 0 26 71 / 80 40	H 6	11.30 - 14.30 17.30 - 23.30	durchgehend
Panoramarestaurant Hotel Sonnschein Uferstr./Kerwerstr. 1-5 0 26 71 / 70 70 od. 82 78 - Fax 82 23 www.haus-sonnschein.de	I 6	08.00 - 22.30	März - Nov.
Hotel Restaurant Klasen Sehler Anlagen 8 0 26 71 / 76 01	I 10	17.00 - 22.00	Apr. - Okt.
Gaststätte Noss Inh. Birgit Borgschulze Moselpromenade 4 0 26 71 / 70 67	H 6	10.00 - 23.00	Feb. - Dez.
Restaurant DIVINO Parkhotel Cochem Sehler Anlagen 1 0 26 71 / 71 10 - Fax 83 79	I 9	12.00 - 14.00 18.00 - 21.30	Feb. - Dez.
Restaurant »La Brochette« Oberbachstr. 33 0 26 71 / 60 76 76	G 7	10.00 - 22.00 durchgehend warme Küche	März - Dez.
Zom Stüffje Fam. Franzen Oberbachstr. 14 0 26 71 / 72 60	G 7	11.30 - 14.00 17.00 - 22.00	Dienstag Ruhetag Feb. - Dez.
Hotel und Speiserestaurant »Gute Quelle« Kegelbahn - Talstr. 6 0 26 71 / 74 85 - Fax 9 11 60	I 8	08.00 - 24.00	März - Dez.
*** Hotel Brixlade & Hotel Triton Restaurant mit Burgblick, Moselstern Tanzpalast Uferstr. 13 + 10 0 26 71 / 9 81 -0 - Fax 98 14 00	I 7	08.00 - 01.00	Jan. - Dez.
Ristorante Pizzeria Castello Oberbachstr. 55 0 26 71 / 41 22 www.castellocochem.de	F 7	11.00 - 14.30 17.30 - 23.30	Kein Ruhetag
Stumbers Hotel - Café - Bar Restaurant - Bier-/Weingarten Sehler Anlagen 29 - 0 26 71 / 41 99 www.stumbers-hotel.de	J 10	11.30 - 14.00 17.00 - 21.30	Dienstag Ruhetag Jan. - Dez.
Restaurant San Christobal Mexican. Küche + Grillspezialitäten Enderstr. 7 0 26 71 / 91 51 45 - Fax 91 51 46	F 6	11.30 - 14.00 17.30 - 22.00 warme Küche	Jan. - Dez.
Ristorante Pizzeria Da Vinci Bergstr. 1 0 26 71 / 91 61 95	I 5	Mo - So 17.30 - 23.00 und So 11.30 - 14.30	Sept. - Jun. Montag Ruhetag
*** Superior Moselromantik-Hotel Keßler-Meyer GmbH Am Reilsbach 10-14 0 26 71 / 46 00 - Fax 38 58	J 11	8.00 - 21.30	Jan. - Dez.
*** Superior Hotel-Restaurant Karl Müller Moselpromenade 9 0 26 71 / 13 33 - Fax 71 31	H 6	11.00 - 22.00	Jan. - Dez.

Name Anschrift Telefon	Plan-quadrat im Stadtplan	Öffnungszeiten	
		Uhrzeit	Jahreszeit
Burg-Hotel - Café Moselpromenade 23 0 26 71 / 71 17 - Fax 83 36	H 7	7.00 - 23.00	15. März bis 15. Dez.
Hotel Hieronimi Uferstr. 14-15 0 26 71 / 72 71	I 7	11.00 - 23.00	März - Dez.
WEINSTUBEN			
Rieslingstüb'n Weingut Hazel Enderstr. 26-28 0 26 71 / 72 97 - Fax 57 97	E 5	09.00 - 24.00	Ostern - Nov. im Winter: Mi. + So.
»Moselfränkisch« Restaurant Hotel Winneburg Enderstr. 141 0 26 71 / 98 730 - Fax 45 23	A 3	08.30 - 24.00	Feb. - Dez.
Weinstube »Schloßbergkeller« Weingut Weiskopf Schloßstr. 15 0 26 71 / 30 60 - Fax 51 11 www.schloßbergkeller.de	G 7	10.00 - 22.00	März - Nov. Dez. - März: auf Anfrage
»Zum Weingutsmuseum« Weingut Heribert Stein Ravenestr. 13 0 26 71 / 14 84 oder 45 05 - Fax 18 83 www.weingutsmuseum.de	G 5	09.00 - 18.00	Apr. - Okt.
»Zum Kapuziner« Moselweingut Ring Weinstube - Vinothek - Terrasse Moselpromenade 0 26 71 / 14 18 www.moselweingut-ring.de	H 6		Apr. - Nov. (Weinstube) Jan. - Dez. (Vinothek, Probe und Verkauf)
»Beim Weinbauer« Moselpromenade 11 0 26 71 / 74 48	H 7	10.00 - 24.00	Feb. - Dez.
TANZLOKALE			
Tanzkeller Moselperle Bergstr. 1 0160-90 22 31 78 www.tanzkeller-moselperle.de	I 5	20.00 - 03.00	Dez. - Apr. nur Fr./Sa.
Hotel zur Weinhexe Weinhexenkeller - Live-Musik Hafenstr. 1 0 26 71 / 977 60	I 6	Tanz 19.00 - 02.00 warme Küche 11.00 - 22.00	Ostern - Nov.
CAFÉS			
Moselromantik-Hotel-Rest. »Café Thul« - Ein lohnendes Ziel Brauereystr. 27 0 26 71 / 9 14 15 -0 - Fax 9 14 15 -144	J 5	08.00 - 22.00	Feb. - Nov.
Café-Konditorei-Bäckerei Fuhrmann Ellerer Str. 1 0 26 71 / 72 53	J 10	07.00 - 18.00	Jan. - Dez. sonn- und feiertags geöffnet
Café Flair Moselpromenade 5/Bernstr. 0 26 71 / 72 12	H 6	08.00 - 18.00	Febr. - Dez.

Name Anschrift Telefon	Plan-quadrat im Stadtplan	Öffnungszeiten	
		Uhrzeit	Jahreszeit
Rathaus-Café Am Markt Markt 2 0 26 71 / 60 77 97	H 7	09.30 - 18.00	
Emily's Wein-Café Ecke Markt/Oberbachstraße 0 26 71 / 60 33 707 Mobil: 0171-43 95 92 55	G 7	Winter 10.00 - 18.00 Sommer 09.00 - 18.00	Jan. - Dez. sonn- und feiertags geöffnet
Hotel-Café Germania Moselpromenade 1 0 26 71 / 9 77 50	H 6	08.00 - 18.00	Jan. - Dez.
Sesselbahn-Terrassen-Café Bergstation 0 26 71 / 85 91	D 4	10.00 - 18.00	Mitte März- Mitte Nov.

EISCAFÉ

Gelateria Fratelli Bortolot Moselpromenade 1/Bernstr. 25 0 26 71 / 37 40	H 6	10.00 - 23.00	März - Okt.
--	-----	---------------	-------------



Ihre Tourist-Information am Endertplatz

Eine Auswahl unserer Service-Leistungen:

- Buchung von Stadtführungen (Einzelgäste und Gruppen)
- Buchung von Nachtwächterführungen (Einzelgäste und Gruppen)
- Wander- und Radkartenverkauf
- Verkauf von Souvenirs
- Beratung zur Freizeitgestaltung
- Vermittlung von Unterkünften

Infotelefon: 02671-6004-11, -22, -25
www.ferienland-cochem.de, www.cochem.de

SEGWAY CITY- UND MOSELTOUREN

Das Beste was Sie bisher er-fahren haben.
Have fun!!!

- * 2-Brücken-Schnuppertour, 1 Std.
- * Apollotour Cochem - Valwig, 2½ Std.
- * Indiv. Funtouren nach Absprache

Beratung und Buchung:
Touristinfo Cochem oder direkt
Tel.: 02671-915 411 * www.cochemtour.de

COCHEMER Sesselbahn
einzigartig an der Mosel

56812 Cochem
Enderstraße 44
Tel. 0 26 71 - 98 90 63
Fax 0 26 71 - 98 90 64

MOSEL-WEIN-EXPRESS

tägl. Rundfahrten von 10-18 Uhr
Dauer ca. 25 Minuten
Haltestelle: alte Moselbrücke

ab November
bis Ostern fahren wir
am Samstag und Sonntag

Tel. 02671-7444
www.mosel-wein-express.de

Reichsburg Cochem GmbH
Schloßstr. 36 • 56812 Cochem

Telefon: (02671) 255 • Telefax: (02671) 5691
Internet: www.reichsburg-cochem.de
eMail: info@reichsburg-cochem.de

Öffnungszeiten: 15.03.-15.11. • täglich 09.00-17.00 Uhr